

ESV-Kegler gescheitert

Erstliga-Aufstieg bereits abgehakt

Kassel. Bereits am ersten Spieltag der Bundesliga-Aufstiegsrunde in Kassel verspielten die Kegler des ESV Siegen alle Chancen auf eine künftige Erstliga-Zugehörigkeit.

Von Beginn an kamen die Sieger nicht in den Lauf. Dabei ließ selbst Favorit Union Gelsenkirchen Nervosität erkennen. Von Spieler zu Spieler wurde deutlich, dass dies nicht ausgenutzt werden konnte. Für den ESV spielten: Michael Stein 788 Holz, Alexander Düber 817, Björn Fuhrmann 786, Sebastian Flender 798, Marcus Nadzeyka 807, Stefan Dietershagen 854.

Gastgeber Windstärke Kassel setzte sich mit 5032 Holz vor Gelsenkirchen (5012) und SL Kamp-Lintfort (5007) durch.

Durch den zweiten Platz der Gelsenkirchen ist praktisch bereits die Aufstiegs-Entscheidung gefallen. Der Zweitliga-Meister wird verdient in die erste Bundesliga aufsteigen.

Die zweite Runde wird am 9. April im Kamp-Lintfort gespielt. Einen Tag später trifft man sich im „Alten Bahnhof“ Siegen-Ost, der an diesem Tag seinen letzten großen Wettkampf in alter Form erleben wird. Denn im Mai werden die Bahnen ausgetauscht - aus Holz wird Kunststoff. Dies bedeutet eine große Herausforderung für alle Aktiven, sich möglichst schnell auf die neuen Verhältnisse einzustellen.

Tabellenstand Aufstiegsrunde

1. Union Gelsenkirchen 5012 H. 7 P.
2. WS Kassel 5032 H. 5 P.
3. SL Kamp-Lintfort 5007 H. 4 P.
4. ESV Siegen 4853 H. 4 P.

Vordere Plätze für Fußballteams der AWO-Werkstätten

Lüdenscheid. Fußball ist und bleibt eine der beliebtesten Freizeitsportarten, so auch für die Teilnehmer des 12. Johannes-Busch-Haus-Cups.

17 Mannschaften nahmen an dem Turnier des Johannes-Busch-Wohnverbundes Lüdenscheid in der Sporthalle am Stadtpark teil, darunter auch zwei gemischte Mannschaften aus den AWO-Werkstätten Siegen und Netphen-Deuz. Die Mannschaften bestanden aus fünf Feldspielern/-innen und Torwart. Bereits seit 2008 begeistern sich die Mitarbeiter/-innen der Werkstätten für das Turnier und trainieren regelmäßig. Ihre Leidenschaft zahlte sich auch diesmal aus. Die Teams belegten die Plätze vier bzw. sechs in der jeweiligen Leistungsgruppe.

A-Jugend winkt Viertelfinale gegen den FC Schalke 04

Siegen/Lennestadt. Auf den Einzug in die nächste Runde hofft die Fußball-A-Jugend der Sportfreunde Siegen, obwohl die Jungs am Sonntag früh aufstehen müssen. Bereits um 10.30 Uhr wird das Achtelfinale im Westfalenpokal beim SC Weitmar 45 in Bochum angepfiffen.

Die Siegener sollten alles in die Waagschale werfen, um gegen den Tabellenführer der Bezirksliga 5 zu gewinnen, denn im Viertelfinale würde der Gegner nämlich FC Schalke 04 heißen. Der amtierende Deutsche A-Jugend-Meister gibt seine Visitenkarte im Achtelfinale ganz in der Nähe ab, gastiert bereits am Samstag um 13.30 Uhr im Henselstadion beim FC Lennestadt. lgr

NAMEN & NACHRICHTEN



TVD-Volleyballer beenden ihre zweite Saison

Ihre zweite Saison absolvierte die zweite Volleyball-Mannschaft des TV Dresselndorf nach ihrer Neugründung. Henning Heinz, Simon Wahler, Robin Freund, Janes Decker, Malte Schorn (hinten/v.l.) sowie Jonah Decker, Manuel Rothe, Björn Greis, Luca Kiedrowski, Erich Achilles und Trainer Jörn Bertscheit (vorne/v.l.) beendeten die Spielzeit in der Bezirksliga auf dem dritten Rang. Mit den im Bild fehlenden Tim Kiesenbauer, Thomas Heine und Till Eibach kommt das Team auf ein Durchschnittsalter von 22 Jahren. Für die neue Saison haben sich die überwiegend aus Dresselndorf und Umgebung kommenden Jungs einen Platz unter den ersten Drei vorgenommen. Trainer Jörn Bertscheit, einst Zweitliga-Akteur des TV Biedenkopf, will den Nachwuchs fit machen, um auf Sicht auch einen nahtlosen Übergang von der zweiten in die erste Mannschaft zu gewährleisten. H&G Entsorgungssysteme aus Niederdresselndorf unterstützt diese Bemühungen. FOTO: VEREIN



500 Euro für die Deutsche Krebshilfe

Die beim 1. Sieger Schüler-Cup im Bowling erspielte Summe von 500 Euro wurde jetzt an die Deutsche Krebshilfe, vertreten durch Klaus Woyda, übergeben. Die Sportjugend im Kreissportbund Siegen-Wittgenstein wird das Schüler-Turnier auch im nächsten Jahr gemeinsam mit dem Bowling-Sport-Verein Siegen aufliegen. Als Sponsor konnte erneut die AOK Nordwest gewonnen werden, die bereits bei der Premiere die Trophäen für die Sieger gesponsert hatte. Das Bild zeigt (v.l.) Klaus Woyda, die Organisatoren des Schülerturniers, Stefan Knetsch (KSB Siegen-Wittgenstein) und Dominik Crepon (BSV Siegen), den Sieger der Jungen-Konkurrenz, Fynn Lohmann, und den ebenfalls für das Endturnier qualifizierten Tim Botzon.



Eiserfelder TV zeichnet Jubilare aus und ehrt Anne Ruby

Der Eiserfelder TV hatte seine Mitglieder zur Familienfeier in die Richerfeldhalle eingeladen. Erster Vorsitzender Friedhelm Kunz verwies in seiner Begrüßung auf eine kleine Bilder-Ausstellung, die im Foyer der Halle einen Streifzug durch 136 Jahre Vereinsleben bot. Und eine Zeitreise bot auch das bunte Programm, das Nathalie Ebener und Hannah Winchenbach mit einer Rhönrad-Vorführung eröffneten. Pamela Wiederstein, Luisa Böcking und Regina Lingert legten turnerisch nach. Luisa Böcking, Luisa Weber und Janina Rosen-

thal boten Zumba. Doch auch die ältere Generation kam mit einer Gymnastik-Vorführung von Ela Hilpert und Ingrid Spies auf ihre Kosten. Friedhelm Kunz und sein Stellvertreter Frank Weber nahmen die Ehrungen vor. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Anke Hoffmann und Anita Reichmann ausgezeichnet. 50 Jahre im ETV sind Hans-Walter Nies und Dieter Ruby. Gisela Gasen (60 Jahre), Paul Schäfer (70) sind weitere Jubilare. Fast 50 Jahre im Ehrenamt tätig ist Anne Ruby, sie wurde zum Ehrenmitglied ernannt. FOTO: JÜRGEN SCHADE



Gelungenes Aktiv-Wochenende des Siegerland-Turngaus

Zwei intensive Tage erlebten 35 Turnerinnen beim Aktiv-Wochenende für Turnerinnen des Siegerland-Turngaus. Los ging es in der Turnhalle des TV Allenbach mit Gymnastik auf dem Balance-Pad. Die Übungen, die Sabine Kühn, Referentin für Frauenturnen, den Turnerinnen zeigte, schulten das Gleichgewichts- und Koordinationsvermögen. Nach der Kaffee-und-Kuchen-Pause durften sich die Frauen auf „Faszinierende Faszien“ freuen. Juliane Scheel führte in die Welt der Faszien ein. Es ging um Wahrnehmung, katapultartige Bewe-

gungen, das Dehnen und um die funktionelle Beweglichkeit. Fortgesetzt wurde der Lehrgang im Jugendwaldheim Gillerberg, wo die Frauen unter Anleitung von Ulrike Roth Frühlings-Dekorationen mit Naturmaterialien bastelten. Am Sonntagmorgen war Outdoor-Training angesagt. Gut eingepackt – es war bitterkalt auf dem Giller – wanderten die Turnerinnen mit einem Theraband in der Jackentasche über die Höhen der Ginsberger Heide. Immer wieder baute Juliane Scheel aktive Pausen ein. JS/FOTO: JULIANE SCHEEL



Aufstieg für die Eiserfelder Senioren

Die Tennisherren 60 des TV Eiserfeld sind in die höchste Senioren-Spielklasse der Winterhallenrunde aufgestiegen. Nach Siegen gegen TuRa Eggensteine (4:2) und RW Salzkotten (5:1) genüßten zwei Unentschieden gegen Flora Dortmund und GW Lippstadt (jeweils 3:3). Eine makellose Bilanz von je vier Einzelsiegen gelangen Wolf Lütticke an Position drei und Heinz-Josef Niklas an Position vier. An Nummer eins erreichte Rainer Sommer eine ausgeglichene Bilanz, der Gastspieler vom TC Buschhütten, Bruno Clemens, an Position zwei ein 2:1. Reiner Dreyse komplettierte die Mannschaft. Das Foto zeigt (von links): Rainer Sommer, Wolf Lütticke, Bruno Clemens, Heinz-Josef Niklas und Reiner Dreyse. FOTO: VEREIN